

Positive Psychologie und Mediation Konfliktkompetenz erwerben

Für die Mediation hat der Ansatz der Positiven Psychologie eine wichtige Bedeutung, da es darum geht, Menschen zu ermächtigen, ihre Konflikte zu lösen und sie in ihrer persönlichen Entwicklung bestmöglich zu unterstützen.

Inhalte

Ich stelle Ihnen nützliche Instrumente, Techniken und Tipps vor, um auch hoch eskalierende Konflikte gut begleiten zu können. Alle Tools können Sie für sich als Mediator:in anwenden, um gestärkt Ihre Mediant:innen zu begleiten. Dabei ist der Fokus stets auf Lösungen für eine tragfähige Zukunft gerichtet.

Nutzen

Basierend auf dem **PERMA-Modell von Martin Seligman** können Interventionen aus der Positiven Psychologie folgendes bewirken:

- unterstützen konstruktive Kommunikationsmuster
- fördern positive Emotionen
- verbessern belastende Beziehungen und
- tragen zu Erfolgserlebnissen und Selbstvertrauen (Gelingen) bei.

Methodik und Organisatorisches

Wir arbeiten interaktiv über Zoom. Zur Teilnahme benötigen Sie deshalb einen Computer mit Kamera.



www.training-beratung.at

Trainerin

Doris Andreatta, MSc

Selbständige Trainerin und Coach

(Staatlich anerkannte Ausbildungsinstitution nach ISO-Norm 17024)

Unternehmensberaterin

Eingetragene Mediatorin

Psychologische Beraterin

Supervisorin n. ÖVS-Richtlinien

Systemischer Coach

Trainerin für Kommunikation und Konfliktmanagement

ÖBM (Österreichischer Bund der MediatorInnen)

Mitglied der Expertgroup der Wirtschaftsmediatoren

Termin: Teil 1: Donnerstag; 23.09.2021, 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Teil 2: Freitag, 2021, 24.09.2021, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kosten: Kosten: Euro **180,00** (Euro 160,00 für **fair!** - AbsolventInnen)

Ort: **fair!** Kompetenzzentrum OG, Pradlerstr. 36 6020 Innsbruck/ONLINE

Anmeldung: office@mediation-fair.at

Teilnahmebestätigung und Anerkennung

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 8 Lehreinheiten. Das Seminar ist für Eingetragene MediatorInnen als Fortbildung gem. § 20 ZivMediatG anerkannt